

Brilliance BS6 2.0 Deluxe

Viertürige Stufenhecklimousine der Mittelklasse (90 kW / 122 PS)

ADAC Testergebnis

Note 3,2

Vor ca. zwei Jahren haben chinesische Autobauer schon einmal den Versuch unternommen, auf dem deutschen Markt Fuß zu fassen. Der Geländewagen war aber so mangelhaft, hatte so schlechte Kritiken, dass man sich schnell zu einem Rückzieher entschloss. Nun hat sich die chinesische Firma Brilliance Jim Bei daran gemacht, die Welt mit ihren Autos zu versorgen. Der Beginn ist eine fast fünf Meter lange Limousine, mit dem Namen Brilliance. Die sieht auf den ersten Blick auch sehr nobel aus, wartet jedoch mit nur spärlicher Technik auf. Besonders an der Sicherheits-Ausrüstung wurde gespart, wie an Seitenairbags, seitlichen Kopfairbags, ordentlichen Kopfstützen, Isofix, Fahrstabilitätssystem, Xenonlicht und vielem mehr. Und so Banales wie eine Höheneinstellung für die Scheinwerfer sucht man genauso vergebens, wie nach einem längst obligatorischen Diagnosestecker, um Wartungen durchführen zu können. Der Zwei-Liter-Vierzylindermotor ist ein alter Bekannter aus dem Mitsubishi-Regal, der Dank zweier gegenläufiger Ausgleichswellen mit ruhigem Lauf aufwartet. Die Leistung reicht aus, um im normalen Verkehr mithalten zu können, dabei liegt der Verbrauch noch im erträglichen Rahmen. Das Getriebe ist gut abgestuft, hakelt aber beim Schalten, ein Automatik-Getriebe ist nicht erhältlich. Fazit: Eine riesige Mittelklasselimousine mit rasanter Optik und günstigem Preis. Die vielen sicherheitstechnischen Schwächen sollten bei einer möglichen Anschaffung mit ins Kalkül gezogen werden. **Karosserievarianten:** keine. **Konkurrenten:**

Chevrolet Epica, Hyundai Sonata, Kia Magentis, Skoda Superb.

- + repräsentative Erscheinung
- + großer Kofferraum
- + gute Federung

- penetranter Plastikgeruch
- vorn hohes, beengtes Sitzen
- kein Fahrstabilitätssystem (ESP)
- weder Seiten- noch Kopfairbags
- kurze Kopfstützen
- kein Xenonlicht erhältlich
- Kindersitze wackeln
- Händlernetz erst im Aufbau



Karosserie/Kofferraum

Note 3,2

Verarbeitung

Note: 2,7

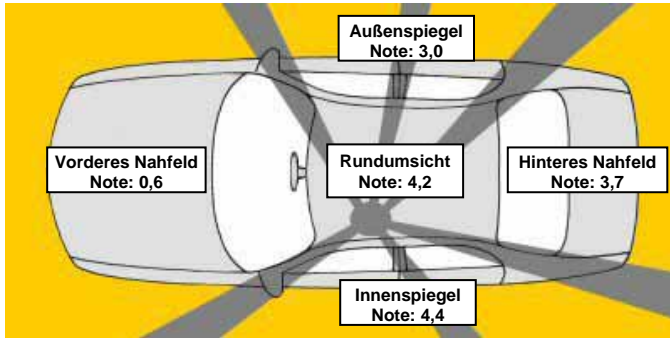
- + Im Großen und Ganzen ist die Karosserie recht gut verarbeitet, fast überall sind die Spalten schmal und gleichmäßig. Die Türen schließen leicht, nur ein bisschen blechern. Die Kunststoffelemente im Innenraum sitzen meist passgenau, teilweise fehlt es jedoch noch an der Professionalität - man sieht Pressnähte und schlampige Klebeüberlappungen, gelegentlich fällt auch ein Einsteller für die Sitzhöhe ab. Für einen Hauch von Noblesse sorgen Holzleisten und faltige Ledereinsätze in den Türen. Die Sitze sind miteinander stabilen, überwiegend faltenfreien Leder bezogen. Im Kofferraum liegt ein vollwertiges Reserverad.
- Das Plastik im Innenraum dünstet extrem stark aus. Es gibt keinen Diagnosestecker für Wartungsarbeiten.

Sicht

Note: 3,4

- + Rückwärts Einparken erleichtern die serienmäßigen akustischen Abstandswarner.
- Die Sicht durch die Frontscheibe ist schlecht, weil sich die helle Struktur der Armaturenbrettoberfläche komplett in ihr spiegelt. Die A-Säulen sind zwar nicht so breit, der Fahrer sitzt aber so nah an der linken Säule, dass sie trotzdem stark stört. Beim Blick nach hinten ist auch nicht viel zu sehen, weil die Hutablage hoch ist und die beiden wuchtigen Kopfstützen der Rückbank nicht weggeklappt werden können. Im Innenspiegel ist die Sicht ebenfalls mäßig, da man zum großen Teil die Dachkonsole in ihm sieht. Die Scheinwerfer leuchten fleckig und wenig weit, es gibt keine Einstellmöglichkeit, um das zu korrigieren. Xenonscheinwerfer sind nicht zu haben. Die Wischerblätter sind zu kurz, das ist besonders

unangenehm, weil man extrem hoch sitzt und bei Regen darauf angewiesen ist, dass der obere Bereich gewischt wird.



Die Rundumsicht-Note informiert über die Sichtbehinderung des Fahrers durch Fensterpfosten und Kopfstützen. Bei den Innen- und Außenspiegeln werden deren Sichtfelder aus dem Blickwinkel des Fahrers bewertet. Die Noten des vorderen und hinteren Nahfeldes zeigen, wie gut der Fahrer Hindernisse unmittelbar vor bzw. hinter dem Fahrzeug erkennt.

Ein-/Ausstieg

Note: 3,1

Ein- und Aussteigen ist nicht unbequem, hier helfen die rutschigen Lederbezüge. Vorn ist es allerdings erforderlich, den Kopf stark einzuziehen, weil die Sitze besonders hoch postiert sind und hinten muss man sich beim Einsteigen nach unten fallen lassen, weil die Bank sehr tief liegt.

- Beim Öffnen der Türen rutscht man leicht vom wenig ergonomischen Griff ab.

Kofferraum-Volumen*

Note: 2,5

- + Der Kofferraum ist groß, er fasst 470 Liter.



Der 470 l große Kofferraum ist eine der Stärken des BS6. Hier kann er sich mit seinen Konkurrenten messen.

Kofferraum-Zugänglichkeit

Note: 4,4

Das Gepäck muss beim Einladen über eine ziemlich hohe Bordwand gewuchtet werden. Die Beleuchtung ist spärlich.

- + Das Format des Kofferraums ist zweckmäßig, der Boden eben.
- Die Kofferraumklappe kann man nur mit dem Zündschlüssel oder einem Druckknopf im Innenraum aufsperrn. Die Ladeöffnung ist ziemlich klein, sodass der hintere Bereich des tiefen Kofferraums nur schwer erreicht werden kann. Zum Schließen fehlt ein Griff.

Kofferraum-Variabilität

Note: 4,8

- + In der Rücksitzlehne befindet sich eine Luke, um lange Gegenstände mitnehmen zu können.

- Die Rücksitzlehne lässt sich nicht vorklappen. Es fehlen Ablagefächer für kleine Utensilien.

Innenraum

Note 3,4

Bedienung

Note: 3,4

Das Lenkrad ist zwar neigungseinstellbar, jedoch zu weit unten angeordnet. Die Schalter für Nebelscheinwerfer und Nebelrückleuchte befinden sich rechts in der Mittelkonsole und nicht im Bereich des Fahrlichtes. Die Einsteller der Klimaanlage, sowie für Umluft und beheizbare Heckscheibe sind zu weit unten in Richtung Fußraum platziert und schwer zu bedienen, weil die Piktogramme zu klein sind und die Einstellungen auf einem separaten, ebenfalls unübersichtlichen Display abgelesen werden müssen. Einstellen der Sitzhöhe erfordert viel Kraft, weil die Handräder sehr schwergängig sind. Der Schalter für die Außenspiegeleinstellung ist unbeleuchtet. Die Fensterschalter befinden sich zu weit hinten, so muss man sich beim Betätigen den Arm verrenken, sie funktionieren auch nur, wenn die Zündung eingeschaltet ist. Insgesamt fehlt es an Ablagen; das Handschuhfach ist nur beleuchtet, wenn das Fahrlicht eingeschaltet ist.

- + Das CD-Radio ist serienmäßig, hält aber die Sender schlecht. Die Instrumente sind zwar etwas klein geraten, lassen sich trotzdem einigermaßen ablesen (die Tachoskala reicht bis zu optimistischen 240 km/h).
- Die Lenksäulenhebel für Blinker und Wischer haben viel zu großen Abstand zum Lenkrad, können kaum betätigt werden, ohne die Hand vom Lenkrad zu nehmen. Es gibt keinen Warnton für vergessenes Abschalten des Lichts. Fahrer und Beifahrer müssen sich zum Schließen voll geöffneter Türen weit aus dem Auto lehnen, weil die Griffe dann zu weit entfernt liegen.



Weder Funktionalität noch Verarbeitung können überzeugen. Besonders unangenehm sind jedoch die starken Ausdünstungen der Kunststoffverkleidungen.

Raumangebot vorne*

Note: 3,2

- + Der Fahrersitz lässt sich für Personen bis ca. 1,95 m Größe zurückschieben. Die Innenhöhe reicht für 1,85 m große Personen.
- Fahrer und Beifahrer sitzen mit ihren Köpfen extrem nah an der Frontscheibe und klemmen förmlich unter dem Dach.

Raumangebot hinten*

Note: 3,2

Hinten ist das Platzangebot angemessen, reicht allemal für zwei Mitfahrer (nur zwei Kopfstützen vorhanden). Das Raumgefühl ist durch das tiefe Sitzen großzügig.



Der BS6 punktet durch eine große Beinfreiheit im Fond.

Komfort

Note 3,0

Federung

Note: 2,1

- + Der Brillance ist erstaunlich gut gefedert. Tendenziell eher straff abgestimmt schluckt er die meisten Unebenheiten gut. Dabei liegt der große Wagen ruhig auf der Straße, federt parallel ein, schwingt nicht nach. Auch ist die Seitenneigung in Kurven angenehm gering.

Sitze

Note: 3,0

- + Die Vordersitze sind straff gepolstert aber dennoch nicht unbequem - sie stützen Fahrer und Beifahrer ordentlich ab. In beiden Lehnen befindet sich eine in der Ausformung, nicht jedoch in der Höhe einstellbare Lendenwirbelstütze. Hinten ist die Lehne sehr hoch, angenehm schräg und gut konturiert.
- Die Vordersitze lassen sich nur geringfügig in Neigung und Höhe einstellen, dabei sind sie bereits in "tiefer" Position extrem hoch angeordnet. Das hat zur Folge, dass keine entspannte Sitzposition möglich ist. Hinten haben etwas größere Mitfahrer wenig Unterstützung für die Oberschenkel - Folge der tiefen Sitzbankanordnung. Auf den glatten Lederbezügen rutscht man nicht nur, sondern schwitzt bei Sommerwetter auch schnell.

Innengeräusch

Note: 3,0

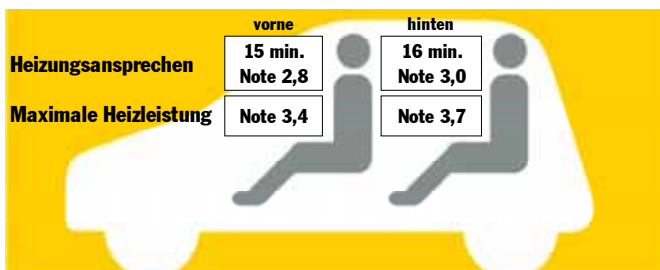
- + Bis zur Richtgeschwindigkeit von 130 km/h ist der Geräuschpegel eher niedrig. Das angenehm sonore Motorgeräusch ist nur unterschwellig zu hören.
- Mit Zunahme der Geschwindigkeit ändert sich das. Erst nehmen die Windgeräusche deutlich zu, dann stört auch noch ein hochfrequenter Pfeifton.

Heizung, Lüftung

Note: 4,1

(Heizungstest bei -10 °C in der ADAC-Klimakammer)

Vorn ist die Heizwirkung passabel, auch hinten braucht man mit



Heizung - Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

der Heizleistung nicht unzufrieden sein. Die Klimaanlage ist serienmäßig, sie lässt sich aber nicht fein dosieren.

- Vorne sitzt man sehr nah an der schrägen Frontscheibe und wird dadurch stark von der Sonne bestrahlt. Es gibt keine Sitzheizung, obwohl Lederbezüge serienmäßig sind. Aus den vorderen Türöffnern bläst Luft von außen, das könnte bei frostigem Winterwetter unangenehm sein.

Motor/Antrieb

Note 2,6

Fahrleistungen*

Note: 2,7

Der Motor hängt gut am Gas. Trotz des hohen Gewichts von 1640 kg ist er in der Lage, für passable Fahrleistungen zu sorgen. Dabei ist er genügend elastisch, sodass auch bei niedrigen Drehzahlen gut im Verkehrsfluss mitgehalten werden kann.

Laufkultur

Note: 2,0

- + Der Motor läuft in jedem Drehzahlbereich vibrationsarm und kultiviert, gehört hier zu den mustergültigen Vierzylindern. Dafür sorgen die beiden gegenläufigen Ausgleichswellen.

Schaltung

Note: 3,5

Die Schaltung ist oft hakelig. Auch der Rückwärtsgang lässt sich gelegentlich nur unter Murren einlegen.

Getriebeabstufung

Note: 2,0

- + Dafür ist die Abstufung gut gelungen. Die Übergänge passen und bei hohem Tempo ist das Drehzahlniveau des Motors moderat.

Fahreigenschaften

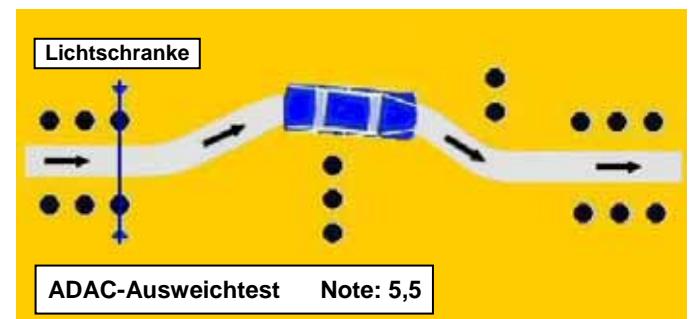
Note 3,4

Fahrstabilität

Note: 4,1

Es gibt weder Differentialsperre, noch Traktionskontrolle. Da der Wagen schwer ist und deshalb die Vorderräder stark belastet werden, rutschen sie auf glattem Untergrund dennoch nicht so schnell durch.

- + Auf der Autobahn hält der Brillance gut seinen Kurs, lässt sich auch von Längsrillen nur wenig beeindrucken. Dass das Gefühl bei hohem Tempo dennoch nicht so souverän ist, liegt an der träge ansprechenden Lenkung, die zudem zu viel Eigenreibung hat und dadurch nicht genügend zurückstellt.
- ADAC Ausweichtest: Bei heftigem Ausweichen bricht erst das Heck aus, dann schleudert der Wagen. Da hilft auch kein schnelles Lenken mehr. Ein Fahrstabilitätssystem (ESP), das dies verhindern könnte, ist nicht zu haben.



Beim ADAC-Ausweichtest erfolgt die Einfahrt in die Pylonengasse mit einer Geschwindigkeit von 90 km/h bei mindestens 2000 Motorumdrehungen im entsprechenden Gang. Geprüft wird die Fahrzeugreaktion, d.h. die Beherrschbarkeit beim anschließenden Ausweichen.

Kurvenverhalten

Note: 3,0

- + In Kurven untersteuert der Wagen - ein Verhalten, das weniger geübten Fahrern entgegen kommt.

- In kritischen Situationen fehlt auch hier ein Antischleudersystem.

Lenkung*

Note: 3,4

Bei höherem Tempo reagiert die Lenkung träge auf Lenkbefehle, verursacht anschließend leichtes Gieren des Fahrzeugs. Auch die Zielgenauigkeit ist nicht die Beste, und es wird wenig Gefühl zur Fahrbahn vermittelt (synthetisches Gefühl). Der große Wendekreis und die riesige, unübersichtliche Karosserie sind die Gründe, dass es um die Handlichkeit nicht allzu gut bestellt ist.

Bremse

Note: 2,9

Die Bremse spricht recht gut an und lässt sich passabel dosieren. Bei Vollbremsung aus 100 km/h sind bis zum Stillstand 40,5 m erforderlich (Mittel aus 10 Messungen, halbe Zuladung, Serienreifen). Die Bremse zeigt sich standfest.

Sicherheit

Note 4,5

Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme

Note: 4,9

- + Rückleuchten warnen bei geöffneten Türen.
- Systeme zur Verbesserung der aktiven Sicherheit hat der Neuling aus China nicht zu bieten.

Passive Sicherheit - Insassen

Note: 4,8

- Beim ADAC-Crashtest nach EuroNCAP-Verfahren schneidet das Fahrzeug mit nur einem von fünf möglichen Sternen sehr schlecht ab - die Karosserie klappt mangels Festigkeit förmlich zusammen und klemmt die Insassen ein. Und auch die Seitenfestigkeit ist so schlecht, dass es schon keine Rolle mehr spielt, dass Seiten- und seitliche Kopfairbags fehlen. Auch sind die Kopfstützen viel zu kurz, reichen vorn höchstens für maximal 1,70 m und hinten, auf den Außenplätzen, für höchstens 1,55 m große Personen. Zudem sind sie sehr weit von den Köpfen entfernt, was eine große Gefahr bei einem Heckaufprall bedeutet. Ganz schlecht trifft es den Mitfahrer hinten auf dem Mittelsitz, denn der muss ganz ohne Kopfstütze auskommen und sich mit einem primitiven Beckengurt begnügen. Richtig zufrieden kann man auch mit den Gurten der Außensitzplätze nicht sein, denn die führen über die Bäuche der Mitfahrer. An den Klapp-Außengriffen lässt sich zu wenig Zugkraft aufbringen, um die Türen zu öffnen, wenn sie nach einem Unfall verklemt sind.

Kindersicherheit

Note: 3,7

- + Der rechte Front-Airbag lässt sich deaktivieren. Dann dürfen auf dem Beifahrersitz auch Babyschalen befestigt werden.
- Auf der Rückbank können Kindersitze nicht ohne zu wackeln befestigt werden, weil die Gurtgeometrie ungünstig und die Gurtschlösser zu lang sind. Isofix ist nicht vorhanden.

Fußgängerschutz

Note: 4,0

- Obwohl die Karosseriefront glattflächig ist, sollte bei einem Fußgängerunfall das Verletzungsrisiko erhöht sein, weil sich unter der Motorhaube in geringen Abständen harte Bauteile befinden (nach oben ragende Schraubenbolzen).

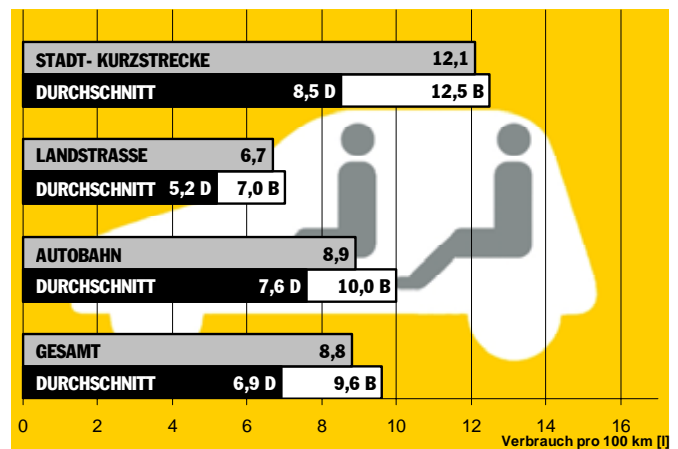
Verbrauch/Umwelt

Note 2,4

Verbrauch*

Note: 3,9

- Der mittlere Verbrauch (aus den drei Zyklen) liegt mit 8,8 l Super noch im durchschnittlichen Rahmen. Im Einzelnen sind das außerorts 6,7 l und auf der Autobahn 8,9 l Super auf 100 km.
- Innerorts ist der Verbrauch mit 12,1 l auf 100 km hoch.



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

Abgas

Note: 0,9

- + Die Schadstoffanteile im Abgas sind sehr gering.

Die Motorvarianten

in der preisgünstigsten Modellversion

Typ	2.0	2.4
Aufbau/Türen	ST/4	ST/4
Zylinder/Hubraum [ccm]	4/1999	4/2399
Leistung [kW(PS)]	90(122)	95(130)
Max.Drehmoment [Nm]bei U/min	170/n.b.	195/n.b.
0-100 km/h[s]	13,8	12,5
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	200	210
Verbrauch pro 100 km [l]	8,8S	k.A.
Versicherungsklassen KH/VK/TK	n.b.	n.b.
Steuerbefreiung [Euro](Monate)	-	-
Monatliche Gesamt-Kosten[Euro]	k.A.	k.A.
Grundpreis[Euro]	19.990	22.900

Aufbau:

ST = Stufenheck
SR = Schrägheck
CP = Coupe
CA = Cabriolet
RO = Roadster

KB = Kombi
KT = Kleintransporter
TR = Transporter
GR = Großraumlimousine
BU = Bus

GE = Geländewagen
PK = Pick-Up

Versicherung:

KH = KFZ-Haftpf.
VK = Vollkasko
TK = Teilkasko

Kraftstoff:

N = Normalbenzin
S = Superbenzin
SP = SuperPlus
D = Diesel

Daten und Messwerte

4-Zylinder Otto	Schadstoffklasse Euro4
Hubraum	1999 ccm
Leistung	90 kW (122 PS)
bei	n.b.
Maximales Drehmoment	170 Nm
bei	n.b.
Kraftübertragung	Frontantrieb
Getriebe	5-Gang-Schaltgetriebe
Reifengröße (Serie)	205/55R16
Reifengröße (Testwagen)	205/55R16V
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Scheibe
Wendekreis links/rechts	12,15 m/11,95 m
Höchstgeschwindigkeit	190 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h.....	13,8 s
Überholvorgang 60-100 km/h (2.+3. Gang)	7,2 s
Bremsweg aus 100 km/h.....	40,5 m
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Super)	8,8 l
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB.....	12,1/6,7/8,9 l
CO ₂ -Ausstoß Herstellerangabe/Test.....	217 g/km/ 204 g/km
Innengeräusch 130 km/h.....	69 dB(A)
Länge/Breite/Höhe	4880 mm/1800 mm/1430 mm
Leergewicht/Zuladung.....	1475 kg/360 kg
Kofferraumvolumen.....	470 l
Anhängelast ungebremst/gebremst	n.b.
Dachlast	n.b.
Tankinhalt	74 l
Reichweite	840 km
Allgemeine Garantie	k.A.
Rostgarantie.....	k.A.
Preis.....	21990 Euro
ADAC-Testwerte <i>kursiv</i>	

Ausstattung

Technik

Abstandsregelung, elektronisch	nicht erhältlich
Antriebsschlupf-Regelung	nicht erhältlich
Automatikgetriebe	nicht erhältlich
Bremsassistent	nicht erhältlich
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch	nicht erhältlich
Kurvenlicht	nicht erhältlich
Parkhilfe, elektronisch	Serie
Reifendruckkontrolle	nicht erhältlich
Runflat-Reifen	nicht erhältlich
Verbrauchsanzeige (Bordcomputer)	nicht erhältlich
Xenonlicht	nicht erhältlich

Innen

Airbag, Seite hinten.....	nicht erhältlich
Airbag, Seite vorne	nicht erhältlich
Airbag, Seite, Kopf hinten	nicht erhältlich
Airbag, Seite, Kopf vorne	nicht erhältlich
Dreipunktgurt hinten, mitte	nicht erhältlich
Fensterheber, elektrisch hinten	Serie
Fensterheber, elektrisch vorne.....	Serie
Innenspiegel, automatisch abblendend.....	nicht erhältlich
Isofix-Kindersicherungssystem	nicht erhältlich
Klimaanlage	Serie
Klimaautomatik	nicht erhältlich
Kopfstützen hinten	Serie
Navigationssystem	nicht erhältlich
Rücksitzlehne und -bank umklappbar	nicht erhältlich
Sitzbezüge, Leder	Serie
Sitze, vorn, beheizbar	nicht erhältlich
Skisack/Durchladeluke.....	Serie

Außen

Außenspiegel, automatisch abblendend	nicht erhältlich
Lackierung Metallic	Serie
Scheinwerfer-Reinigungsanlage	nicht erhältlich
Schiebe-Hubdach	Serie

°im Testwagen vorhanden

Testzeugnis

Technik/Umwelt(Testergebnis)3,2

Karosserie/Kofferraum	3,2
Verarbeitung	2,7
Sicht.....	3,4
Ein-/Ausstieg	3,1
Kofferraum-Volumen*	2,5
Kofferraum-Zugänglichkeit.....	4,4
Kofferraum-Variabilität	4,8
Innenraum	3,4
Bedienung	3,4
Raumangebot vorne*	3,2
Raumangebot hinten*	3,2
Innenraum-Variabilität.....	4,0
Komfort	3,0
Federung	2,1
Sitze.....	3,0
Innengeräusch	3,0
Heizung, Lüftung	4,1
Motor/Antrieb	2,6
Fahrleistungen*	2,7
Laufkultur	2,0
Schaltung.....	3,5
Getriebeabstufung	2,0
Fahreigenschaften	3,4
Fahrstabilität	4,1
Kurvenverhalten	3,0
Lenkung*	3,4
Bremse	2,9
Sicherheit	4,5
Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme ...	4,9
Passive Sicherheit - Insassen.....	4,8
Kindersicherheit.....	3,7
Fußgängerschutz.....	4,0
Umwelt	2,4
Verbrauch*	3,9
Abgas	0,9

Die Wirtschaftlichkeitsdaten liegen im Augenblick noch nicht vor.

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtung in die Gesamtnote ein, mit * gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

Sehr gut	0,6 - 1,5
Gut	1,6 - 2,5
Befriedigend	2,6 - 3,5
Ausreichend	3,6 - 4,5
Mangelhaft	4,6 - 5,5

Dieser ADAC-Autotest ist nach dem neuen, aktualisierten ADAC-Autotest-Verfahren 2006 erstellt. Neben zahlreichen Änderungen, insbesondere im Bereich Sicherheit, wurde der Notenspiegel dem Stand der aktuellen Technik angepasst. Aus diesem Grund ist dieser ADAC-Autotest nicht mit Autotests vor dem 01.03.2006 vergleichbar.

Alle Angaben (Daten, Ausstattung und Preise) entsprechen dem Stand Mai 2007